



rhein
kreis
neuss



Europa nach der Krise
Virtuelle Buchvorstellung

Impressum:
Rhein-Kreis Neuss
Europabüro
Oberstraße 91
41460 Neuss



www.rhein-kreis-neuss.de



www.facebook.com/rheinkreisneuss



www.twitter.com/rheinkreisneuss



www.instagram.com/rhein_kreis_neuss

Titel: Ulrike Guérot
16/2021



25. März 2021
18.00 – 20.00 Uhr

„NICHTS WIRD SO BLEIBEN WIE ES WAR? – Europa nach der Krise. Eine Zeitreise“

Buchvorstellung mit Prof. Ulrike Guérot

Was kommt nach Corona?
Wie sieht ein #PostCoronaEuropa aus?

In ihrem Buch „NICHTS WIRD SO BLEIBEN WIE ES WAR? – Europa nach der Krise. Eine Zeitreise“ denkt Prof. Ulrike Guérot darüber nach, wie es nach der Corona-Krise weitergehen könnte. Wird es ein „back to normal“ geben, zum Binnenmarkt, zu offenen Grenzen? Was geschieht mit dem großen Friedensprojekt Europa?

Die Politikwissenschaftlerin und Europa-Expertin erinnert daran, dass Demokratie etwas anderes ist als dass jeder machen kann, was er will. Offen, kreativ und beherzt gibt sie Denkanstöße für ein Europa nach Corona – wer und wie wir in Europa dann sein wollen.

Prof. Ulrike Guérot spricht mit Dr. Jörg Wojahn, Vertreter der Europäischen Kommission in Deutschland in Berlin, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und Kreisdirektor Dirk Brügge über ihre Thesen.

Der Rhein-Kreis Neuss lädt mit seinem Europe Direct Informationszentrum Mittlerer Niederrhein ein, bei dem virtuellen Austausch am 25. März 2021 ab 18 Uhr dabei zu sein und mit zu diskutieren. Über den Link <https://kurzelinks.de/edicneuss25-03-2021> können Sie sich anmelden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Dirk Brügge
Kreisdirektor Rhein-Kreis Neuss

Donnerstag, 25. März 2021

18.00 Uhr:

Begrüßung und Eröffnung durch
Herrn Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

18.05 Uhr:

Vorstellung Frau Professor Ulrike Guérot
und ihres neuen Buches

Herr Andreas Christ: Mitglied Rednerteam der
Europäischen Kommission Deutschland und Leiter
von edu:impact, Agentur für Projekte und Konzeption
in den Bereichen Bildung und Kommunikation

18.15 Uhr:

Vorstellung der wichtigsten Thesen des Buches
Frau Professor Ulrike Guérot, Donau-Universität
Krems, Departement Europapolitik und Demokratieforschung

18.30 Uhr:

Stellungnahme zu den Thesen

Herr Dr. Jörg Wojahn, Vertreter der Europäischen
Kommission in Deutschland, Berlin

18.45 Uhr:

Diskussion zwischen Frau Professor Guérot,
Herrn Dr. Wojahn, Herrn Petrauschke, Herrn
Brügge und den Gästen

19.45 Uhr:

Ende der Veranstaltung

Moderation und technische Betreuung:

Herr Andreas Christ

Die Veranstaltung wird durch die Europäische
Kommission finanziell gefördert.